



Allgemeine Geschäftsbedingungen

für Verbraucher (Privatkunden)

Stand: Oktober 2026

§ 1 Geltungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge von MS-Systems, Inhaber Markus Kurt Schmidjell, Hainbach 18, 4861 Aurach am Hongar („wir“, „uns“), mit Verbrauchern im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes („Kunde“), insbesondere über Elektroinstallationen, Smart-Home-Lösungen (KNX, Loxone), Energiemanagement, Überprüfungen (E-Befund), Reparaturen und Service.
- 1.2 Die Rechte des Kunden nach dem Konsumentenschutzgesetz (KSchG), dem Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) und dem Verbrauchergewährleistungsgesetz (VGG) werden durch diese AGB nicht eingeschränkt.
- 1.3 Maßgeblich ist die bei Vertragsabschluss gültige Fassung. Sie wird dem Kunden vor Vertragsabschluss übergeben bzw. übermittelt und ist unter www.ms-systems.at abrufbar.

§ 2 Kostenvoranschlag und Vertragsabschluss

- 2.1 Unsere Angebote sind – sofern nicht anders angegeben – 30 Tage gültig.
- 2.2 Kostenvoranschläge erstellen wir nach bestem Fachwissen. Sofern nicht ausdrücklich ein verbindlicher Kostenvoranschlag vereinbart wird, erfolgen sie ohne Gewähr für ihre Richtigkeit; dies wird am Kostenvoranschlag ausdrücklich vermerkt.
- 2.3 Zeichnet sich eine beträchtliche Überschreitung des Kostenvoranschlags (mehr als 15 %) ab, verständigen wir den Kunden unverzüglich. Der Kunde kann in diesem Fall vom Vertrag zurücktreten und hat nur die bis dahin erbrachten Leistungen zu bezahlen (§ 1170a ABGB).
- 2.4 Kostenvoranschläge sind kostenlos, außer wir haben vorher ausdrücklich auf ihre Entgeltlichkeit hingewiesen (§ 5 KSchG). Planungsleistungen (z. B. Smart-Home-Konzepte) sind entgeltlich, wenn dies vorher vereinbart wurde.
- 2.5 Der Vertrag kommt durch die Annahme unseres Angebots durch den Kunden (z. B. Unterschrift oder E-Mail) oder durch unsere Auftragsbestätigung zustande.

§ 3 Preise

- 3.1 Alle Preise sind in Euro inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer angegeben.
- 3.2 Wenn kein Pauschalpreis vereinbart ist, wird nach tatsächlichem Aufwand zu den im Angebot bzw. in der Preisliste genannten Stundensätzen und Materialpreisen abgerechnet.
- 3.3 Fahrtkosten werden laut Angebot bzw. Preisliste verrechnet.
- 3.4 Arbeiten, die auf Wunsch des Kunden außerhalb der Normalarbeitszeit (Montag bis Freitag, 7:00 bis 17:00 Uhr) oder an Wochenenden und Feiertagen erbracht werden, verrechnen wir mit den vorher bekanntgegebenen Zuschlägen.
- 3.5 Zusätzliche Leistungen, die nicht im Angebot enthalten sind, führen wir nur nach Rücksprache mit dem Kunden aus. Sie werden nach Aufwand verrechnet.

§ 4 Zahlung

- 4.1 Rechnungen sind binnen 14 Tagen ab Erhalt ohne Abzug zahlbar.
- 4.2 Bei Aufträgen ab EUR 3.000,- (brutto) ist eine Anzahlung von 30 % bei Auftragserteilung fällig. Bei Aufträgen mit einer Dauer von mehr als einem Monat verrechnen wir die erbrachten Leistungen monatlich nach Arbeitsfortschritt (Teilrechnungen).
- 4.3 Bei Zahlungsverzug schuldet der Kunde die gesetzlichen Verzugszinsen von 4 % pro Jahr. Trifft den Kunden am Zahlungsverzug ein Verschulden, hat er uns die notwendigen und zweckentsprechenden Kosten der Betreuung zu ersetzen, soweit diese in einem angemessenen Verhältnis zur Forderung stehen; für jede Mahnung verrechnen wir EUR 10,-.
- 4.4 Der Kunde kann mit Gegenforderungen aufrechnen, wenn wir zahlungsunfähig sind, wenn die Gegenforderung im rechtlichen Zusammenhang mit seiner Verbindlichkeit steht, gerichtlich festgestellt oder von uns anerkannt worden ist.

§ 5 Mitwirkung des Kunden

- 5.1 Der Kunde sorgt dafür, dass wir zum vereinbarten Termin Zugang zu den Arbeitsbereichen haben und dass Strom und Wasser kostenlos zur Verfügung stehen.
- 5.2 Der Kunde teilt uns vor Beginn der Arbeiten die ihm bekannte Lage verborgener Strom-, Gas- und Wasserleitungen sowie sonstiger Einbauten (z. B. Fußbodenheizung) mit.
- 5.3 Erforderliche Zustimmungen Dritter (z. B. Vermieter, Eigentümergemeinschaft) holt der Kunde ein. Meldungen an den Netzbetreiber übernehmen wir, soweit dies zum vereinbarten Leistungsumfang gehört.
- 5.4 Vom Kunden beigestellte Geräte und Materialien (z. B. selbst gekaufte Leuchten oder Smart-Home-Komponenten) bauen wir nur ein, wenn sie für den Zweck geeignet sind. Auf erkennbare Mängel weisen wir hin; für Mängel der beigestellten Geräte selbst übernehmen wir keine Gewährleistung.
- 5.5 Wird ein vereinbarter Termin nicht spätestens 24 Stunden vorher abgesagt und kann er aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, nicht stattfinden, verrechnen wir die angefallenen Fahrtkosten.

§ 6 Termine und Rücktritt

- 6.1 Termine vereinbaren wir gemeinsam mit dem Kunden. Fixtermine gelten nur, wenn sie ausdrücklich als verbindlich vereinbart wurden.
- 6.2 Verzögerungen durch höhere Gewalt, Lieferengpässe der Hersteller oder sonstige Umstände, die wir nicht zu vertreten haben, verlängern die Fristen angemessen. Wir informieren den Kunden darüber unverzüglich.
- 6.3 Überschreiten wir einen vereinbarten Termin erheblich, kann der Kunde nach Setzung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurücktreten.
- 6.4 Unterbleibt die Ausführung aus Gründen, die auf Seiten des Kunden liegen, gebührt uns das vereinbarte Entgelt abzüglich dessen, was wir uns dadurch erspart haben (§ 1168 ABGB). Das gesetzliche Rücktrittsrecht nach dem FAGG (siehe Anhang) bleibt unberührt.

§ 7 Übergabe

- 7.1 Nach Fertigstellung übergeben wir die Anlage und weisen den Kunden in die Bedienung ein. Auf Wunsch erstellen wir ein Übergabeprotokoll.
- 7.2 Bei Elektroinstallationen erhält der Kunde die vorgeschriebenen Unterlagen, insbesondere den Prüfbefund bzw. das Anlagenbuch nach ÖVE/ÖNORM E 8101.

§ 8 Eigentumsvorbehalt

Gelieferte Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum, soweit sie nicht durch den Einbau untrennbar mit dem Gebäude verbunden wurden.

§ 9 Smart-Home-Programmierung, Apps und Fernzugriff

- 9.1 Der Kunde erhält nach vollständiger Bezahlung das zeitlich unbeschränkte Recht, die für ihn erstellte Programmierung (z. B. Loxone-Konfiguration, KNX-Projekt) für sein Objekt zu nutzen. Die Projektdatei wird ihm auf Wunsch übergeben.
- 9.2 Für Software, Apps und Cloud-Dienste der Hersteller (z. B. Loxone) gelten deren Nutzungs- und Datenschutzbedingungen. Für die Verfügbarkeit dieser Dienste sowie für Änderungen und Updates durch den Hersteller sind wir nicht verantwortlich.
- 9.3 Ein Fernzugriff auf die Anlage erfolgt ausschließlich mit Zustimmung des Kunden. Der Kunde ist für die Sicherheit seines Heimnetzwerks und die Geheimhaltung seiner Zugangsdaten verantwortlich; wir empfehlen, Passwörter regelmäßig zu ändern und Updates zeitnah zu installieren.
- 9.4 Für Änderungen an der Programmierung durch den Kunden oder Dritte übernehmen wir keine Gewährleistung.

§ 10 Gewährleistung

- 10.1 Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen. Die Gewährleistungsfrist beträgt zwei Jahre, bei unbeweglichen Sachen (z. B. fest eingebauten Elektroinstallationen) drei Jahre ab Übergabe.
- 10.2 Mängel beheben wir vorrangig durch Verbesserung oder Austausch. Der Kunde ermöglicht uns dafür zu einem angemessenen Termin den Zugang zur Anlage.
- 10.3 Wir ersuchen den Kunden, Mängel möglichst rasch zu melden, damit Folgeschäden vermieden werden. Die gesetzlichen Rechte des Kunden bleiben davon unberührt.
- 10.4 Keine Gewährleistung besteht für Mängel, die durch unsachgemäße Bedienung, Eingriffe des Kunden oder Dritter, natürlichen Verschleiß (z. B. Leuchtmittel, Batterien) oder äußere Einflüsse wie Überspannung oder Blitzschlag entstanden sind, soweit wir diese nicht zu vertreten haben.
- 10.5 Herstellergarantien bestehen zusätzlich zur Gewährleistung und richten sich nach den Bedingungen des jeweiligen Herstellers.

§ 11 Haftung

- 11.1 Für Personenschäden haften wir nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- 11.2 Für sonstige Schäden haften wir bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen; dies gilt nicht für Schäden an Sachen, die wir zur Bearbeitung übernommen haben.
- 11.3 Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
- 11.4 Vor Arbeiten an Computern, Netzwerken oder Smart-Home-Zentralen sichert der Kunde seine Daten, soweit ihm dies möglich ist.

§ 12 Datenschutz

Personenbezogene Daten verarbeiten wir gemäß unserer Datenschutzerklärung, abrufbar unter www.ms-systems.at.

§ 13 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

- 13.1 Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Zwingende Verbraucherschutzbestimmungen des Staates, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.
- 13.2 Für Klagen gegen einen Kunden, der im Inland seinen Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat, ist nur das Gericht zuständig, in dessen Sprengel dieser liegt (§ 14 KSchG).

§ 14 Schlussbestimmungen

- 14.1 Mündliche Vereinbarungen sind gültig. Zur Vermeidung von Missverständnissen empfehlen wir, Vereinbarungen schriftlich (auch per E-Mail) festzuhalten.
- 14.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Anhang**Informationen zum Rücktrittsrecht**

Gilt für Verträge, die außerhalb unserer Geschäftsräume oder im Fernabsatz geschlossen werden (FAGG).

Rücktrittsrecht

Wird der Vertrag außerhalb unserer Geschäftsräume (z. B. bei Ihnen zu Hause) oder ausschließlich über Fernkommunikationsmittel (z. B. E-Mail, Telefon) abgeschlossen, haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen von diesem Vertrag zurückzutreten.

Die Rücktrittsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses, bei Kaufverträgen über Waren ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben.

Um Ihr Rücktrittsrecht auszuüben, müssen Sie uns (MS-Systems, Inhaber Markus Kurt Schmidjell, Hainbach 18, 4861 Aurach am Hongar, Telefon +43 699 181 88 566, E-Mail office@ms-systems.at) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, von diesem Vertrag zurückzutreten, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Rücktrittsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Rücktrittsrechts vor Ablauf der Rücktrittsfrist absenden.

Folgen des Rücktritts

Wenn Sie von diesem Vertrag zurücktreten, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Rücktritt bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Rücktritt unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung. Für einen etwaigen Wertverlust der Waren müssen Sie nur aufkommen, wenn dieser auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Rücktrittsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Rücktrittsrechts unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ausnahmen vom Rücktrittsrecht

Das Rücktrittsrecht besteht nicht bei Verträgen über dringende Reparatur- oder Instandhaltungsarbeiten, zu denen Sie uns ausdrücklich zu sich bestellt haben (§ 18 Abs. 1 Z 10 FAGG), sowie bei Waren, die nach Ihren Spezifikationen angefertigt oder eindeutig auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind (§ 18 Abs. 1 Z 3 FAGG). Bei Dienstleistungen erlischt das Rücktrittsrecht, wenn wir die Dienstleistung auf Ihr ausdrückliches Verlangen und nach Ihrer Bestätigung, dass Sie Ihr Rücktrittsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verlieren, vollständig erbracht haben (§ 18 Abs. 1 Z 1 FAGG).

Erklärung zum vorzeitigen Leistungsbeginn

Ich verlange ausdrücklich, dass MS-Systems vor Ablauf der 14-tägigen Rücktrittsfrist mit der Ausführung der vereinbarten Leistungen beginnt. Mir ist bekannt, dass ich im Fall eines Rücktritts ein anteiliges Entgelt für die bis dahin erbrachten Leistungen zu bezahlen habe und dass ich mein Rücktrittsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliere.

Auftrag / Angebot Nr.

Name des Kunden

Ort, Datum und Unterschrift

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

An: MS-Systems, Markus Kurt Schmidjell, Hainbach 18, 4861 Aurach am Hongar, E-Mail: office@ms-systems.at

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*) / erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier) und Datum

(*) Unzutreffendes streichen.